Glauber kürt Gewinner des Schulwettbewerbs „Die Bayerischen Klimameister 2020“ – 11 Klima-aktive Schulen ausgezeichnet

20. Juli 2020

„Die Bayerischen Klimameister 2020“ sind gefunden. **Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber** zeichnet bayernweit insgesamt 11 klima-aktive Schulen aus. Bei der Preisübergabe an die Emile-Montessori-Schule betonte Glauber heute in Neubiberg: „Viele Schulen leisten einen wichtigen Beitrag zum Schutz des Klimas. Wir zeichnen Schulen aus, die mit gutem Beispiel vorangehen und Klimaprojekte umsetzen. Wir wollen Schüler und Lehrer motivieren, sich mit Freude und Engagement dem Megathema Klimaschutz zu widmen. Klimaschutz ist Zukunftsschutz. Klimaschutz geht uns alle an. Wir wollen den Schulen zeigen, dass sich Engagement lohnt.“ Der neue Klimaschutzpreis geht auf die beiden Jugendklimakonferenzen im vergangenen Jahr zurück.

Die Emile-Montessori-Schule beschäftigte sich im Rahmen ihrer Klimaschutz-Projekte intensiv mit den Themen Lebensmittelverschwendung, Verpackungsmüll und Nachhaltigkeit. Örtliche Betriebe spendeten der Schule dabei Lebensmittel, die aufbereitet im Pausenverkauf angeboten wurden. Der Erlös des Projektes „Ess-Bahn“ fließt in Aufforstungsprojekte.

Neben der Emile-Montessori-Schule belegt das Hildegardis-Gymnasium in Kempten ebenfalls den 1. Platz. Die beiden Schulen erhalten jeweils 5.000 Euro Preisgeld und ein Insektenhotel. Das Hildegardis-Gymnasium will bis 2026 CO_2-neutral werden. Eine Gruppe aus zehn Lehrern und 60 Schülern sensibilisiert die Schulfamilie in Klimafragen und organsiert Veranstaltungen rund um das Thema Klimaschutz.

Den zweiten Platz haben das Annette-Kolb-Gymnasium in Traunstein und die Grundschule Keilberg in Regensburg belegt. Sie erhalten jeweils 3.000 Euro und ein Insektenhotel für das Schulgebäude. Das Annette-Kolb-Gymnasium in Traunstein machte insbesondere durch ein Projekt zum Klimawandel im Hochgebirge auf sich aufmerksam. Die Grundschule Keilberg legte den Fokus auf einen Schulgarten mit verschiedenen Obstsorten.

Die Gewinnerschulen wurden durch eine Jury – bestehend aus Partnern der Bayerischen Klima-Allianz und des Umweltministeriums – ausgewählt. Alle teilnehmenden Schulen erhalten jeweils ein Preisgeld von 500 Euro und ein Insektenhotel. Der Wettbewerb „Die Bayerischen Klimameister 2020“ befindet sich im ersten Pilotjahr. Der Schulwettbewerb soll auch im kommenden Jahr durchgeführt werden.

1. Platz	Hildegardis-Gymnasium	87439	Kempten
1. Platz	Emile-Montessori-Schule	85579	Neubiberg
2. Platz	Annette-Kolb-Gymnasium	82378	Traunstein
2. Platz	Grundschule Keilberg	93055	Regensburg
	Adam-Kraft-Gymnasium Schwabach	91126	Schwabach
	Gymnasium Lappersdorf	93138	Lappersdorf
	Freiherr-von-Ickstatt-Realschule	85049	Ingolstadt
	St.-Ursula-Gymnasium Lenggries	83661	Lenggries
	Karl-von-Closen Gymnasium Eggenfelden-Gern	84307	Eggenfelden
	Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium	81925	München
	Realschule Vaterstetten	85598	Baldham

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers